

## Der Herrnhuter Advents- und Weihnachts-Stern

Benannt ist der Stern nach der Herrnhuter Brüdergemeine mit Stammsitz in Herrnhut /Oberlausitz.

Der Ort Herrnhut wurde gegründet von den Nachfahren der Evangelischen Brüderunität Mähren am 17. Juni 1722.

Viele Eltern gingen als Missionare in die Welt; deren Kinder mussten in Internaten untergebracht werden. Dort entstanden die ersten Herrnhuter Sterne.

Als man 1821 in der Unitäts-Knabenanstalt in Niesky ein Fest zum 50. Jahrestag der Einrichtung feierte, schwebte im Hof ein beleuchteter Stern mit 110 Zacken. Er hing nicht nur zur Adventszeit, sondern auch darüber hinaus; die Jubiläumsfeier fand vom 4. bis 6. Januar statt, also zum Dreikönigsfest.

Während andere Kirchen Weihnachtskrippen zeigten, passte dieser **Stern von Bethlehem** in die schlichten, weißen Säle der Brüdergemeine.

Später wurde der Stern auch in den Internaten der Herrnhuter Unität in Niesky, Neuwied, Königsfeld im Schwarzwald und Kleinwelka gebastelt und zum ersten Advent aufgehängt.

Herrnhuter Sterne sind mathematische Sternkörper mit einem Rhombenkuboktaeder als Grundkörper und aufgesetzten Pyramiden (17 viereckige und 8 dreieckige Zacken).

Gerne wurde der Mathematikunterricht mit dem Kirchenjahr verbunden: In den Internatsklassen fertigten die Schüler zum 1. Advent ihren Herrnhuter Stern und

wussten: eine der Zacken weist genau in j e n e Richtung, wo deren Eltern weit weg im Missionsdienst arbeiteten und zum Christfest leider nicht selbstverständlich nach Hause zu ihren Kindern würden kommen können!

Bereits Anfang des 20. Jahrhunderts begannen manufakturmäßige Herstellung und Vertrieb der *Original Herrnhuter Sterne*. Die zur industriellen Fertigung besonders geeignete Version mit 25 Zacken lieferte ab den 1920er Jahren die *Sterngesellschaft mbH* in Herrnhut.

Heute produziert die *Herrnhuter Sterne GmbH* mit 60 Arbeitskräften ein Sortiment von über 60 verschiedenen Sternen nebst Zubehör für die Beleuchtung. Unterstützt wird der Betrieb durch mehrere Behindertenwerkstätten der Region, aus denen 30 Personen einfache Komponenten zuliefern. Der Produktionsumfang beläuft sich auf ca. 240.000 Stück pro Jahr. Anfang Mai 2011 weihte die Herrnhuter Sterne GmbH in Herrnhut ihre neue Manufaktur ein.

In vielen Missionsorten der Herrnhuter Brüdergemeine, zB.

in Genadendal oder Elim (Südafrika) werden Herrnhuter Sterne heute noch zur Ausschmückung während der Adventszeit in Handarbeit hergestellt.

In vielen Kirchen hängen Herrnhuter Sterne, teilweise sind diese bis zu 80 Jahre alt.

Der Herrnhuter Stern zeichnet sich aus durch seine schlichte Schönheit. Aktuell wird jährlich ein sog. ‚Jahresstern‘ in limitierter Auflage aufgelegt.